

## Bunt- und Abtönfarbe

Hochwertige, lichtechte Dispersionsfarbe



### Produktbeschreibung

#### Anwendungsbereich

Für moderne Farbgestaltung von Fassaden und Wohnräumen. Vollton- und Abtönfarbe für alle handelsüblichen wässrigen Dispersions-, Binder-, Latex-, Wand- und Deckenfarben sowie Kunstharzputze und Plastiken. Für Putz, Beton, Mauerwerk, Bauplatten, Raufasertapeten etc.

#### Eigenschaften

- Hoch deckend
- Für innen und außen\*
- Scheuerbeständig
- Wetterbeständig\*
- Bestmögliche Deckkraft und Lichteuchtigkeit\*
- Farbkräftig
- Diffusionsfähig
- Schutzwirkung gegen Schlagregen und Abgase

#### Klassifizierung nach DIN EN 13 300

- **Nassabrieb:** Klasse 2  
entspricht scheuerbeständig nach DIN 53778
- **Kontrastverhältnis:** Deckvermögen Klasse 2  
bei einer Ergiebigkeit von ca. 5-6 m<sup>2</sup>/l
- **Glanzgrad:** stumpfmatt

Maximale Korngröße: fein (ca. 100µm)

Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

#### Farbton

Div. Farbtöne nach Farbtonkarte.

#### Glanzgrad

Stumpfmatt

#### Dichte

Ca. 1,3 g/cm<sup>3</sup>

#### Bindemittelart

Styrol-Acrylatdispersion

<b>Inhaltsstoffe</b>	Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel: Styrol-Acrylatdispersion, Calciumcarbonat, Pigmente, Additive, Wasser, Methyl- und Benzyl-Isouthiazolinon. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinonallergiker unter Tel. 00800/63333782.
<b>GISCODE</b>	BSW20
<b>Gebindegröße</b>	250 ml, 750 ml

## Verarbeitung

<b>Auftragsverfahren</b>	Streichen, rollen, spritzen. (Niederdruck-, Hochdruck- und Airless-Geräte)
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Mindestens +5°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung
<b>Trockenzeit</b>	Überstreichbar nach 4 Stunden bei 20°C und max. 65% rel. Luftfeuchte. Belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.
<b>Verbrauch</b>	Ca. 150 - 200 ml/m <sup>2</sup> pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.
<b>Verdünnung</b>	Mit Wasser maximal 10%.
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl aber frostfrei
<b>Untergrund</b>	Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.
<b>Hinweis</b>	Schlussanstrich nach Möglichkeit unverdünnt. Die Farbtöne Goldgelb, Gelb, Orange und Rot haben durch den organischen Pigmentanteil eine geringere Deckkraft. Es ist deshalb empfehlenswert, bei Verwendung als Vollton dem Grundanstrich ca. 5-10% weiße Fassaden- oder Innenfarbe beizumischen. Die mit einem *(Gelb, Goldgelb, Orange, Apfelgrün, Rot) gekennzeichneten Farbtöne sind für außen nur im Vollton geeignet. Weichmacherhaltige Untergründe sind nicht geeignet. Schriften sind auf hellen Untergründen mit farblosem Binder zu überziehen.
<b>Beschichtungsaufbau</b>	Grundanstrich max. bis 10% mit Wasser verdünnt, Schlussanstrich max. bis 5% Wasser verdünnt.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Grundierung
PG II, III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1  (BFS-Merkblatt 10 beachten)	fest, tragfähig, leicht saugend  grob porösen, sandenden, stark- und unterschiedlich saugenden  Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen	Keine Grundierung  Acryl-Tiefgrund A400 Grundierkonzentrat 1:1 A415  Acryl-Tiefgrund A400
Gips- und Fertigputze der PG IV Gipsspachtelmasse P V  (BFS-Merkblatt 10 beachten)	Reinigen und entstauben	Acryl-Tiefgrund A400
Gipskartonplatten Gipsbauplatten  (BFS-Merkblatt 12 beachten)	Spachtelgrate abschleifen.  Platten mit wasserlöslichen, verfärbende Inhaltsstoffe oder vergilbte Platten	Acryl-Tiefgrund A400  Aqua-Isolux A195
Beton  (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Trennmittelrückstände sowie mehrende, sandende Rückstände entfernen	Acryl-Tiefgrund A400
Porenbeton  (BFS-Merkblatt 11 beachten)	Reinigen und entstauben	Acryl-Tiefgrund A400 Grundierkonzentrat 1:1 A415
Kalksandstein-Sichtmauerwerk Ziegelsichtmauerwerk  (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten.  Durch Eisensalze verseuchte Flächen	Acryl-Tiefgrund A400  Isolier- und Renovierfarbe A190
Holz-, Span-, Sperrholz- und Hartfaserplatten  (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Reinigen und entstauben	Aqua Holz-Sperrgrund
Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche  (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Wenn möglich mechanisch entfernen und entstauben.	Acryl-Tiefgrund A400
Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapete aus Papier sowie Glasgewebe  (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ohne Grundierung

Nicht fest haftende Tapeten (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Restlos entfernen. Unebenheiten, Löcher und tiefe Kratzer verspachteln. Je nach Saugfähigkeit grundieren.	Acryl-Tiefgrund A400
Tragfähige Beschichtungen und Kunstharzputze (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Matt, schwach saugend	Ohne Grundierung
Leimfarbenanstriche (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grundrein abwaschen	Acryl-Tiefgrund A400
Flächen mit Schimmel- bzw. Pilzbefall (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Grober Befall gründlich nass entfernen und gut trocknen lassen.	Mit Schimmel-Sanierlösung einstreichen und 24 Stunden trocknen lassen.
Nikotin-, Wasser-, Ruß oder Fettflecken  (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Mit Wasser und fettlösenden Haushaltsreiniger abwaschen und gut trocknen lassen.  Trockene Wasserflecke trocken abbürsten.	Aqua-Isolux A195  Aqua-Isolux A195
Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile (BFS-Merkblatt 20 beachten)		Ist auf Anstrichverträglichkeit zu prüfen.

## Hinweise

### VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/a ): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1g /l VOC.

### Sicherheitsratschläge

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

### Entsorgung

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.  
Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).



Lackfabrik J. Albrecht GmbH & Co. KG  
Industriestraße 24-26  
D-55120 Mainz  
Tel. 0 61 31 / 62 09 - 0  
Fax 0 61 31 / 62 09 - 40  
[www.lack-albrecht.de](http://www.lack-albrecht.de)  
[info@lack-albrecht.de](mailto:info@lack-albrecht.de)

Technische Information Stand 11/2016